

Tierbetreuungsprojekt JES Bielefeld e.V.

Bielefeld, 01.04.2008

vorläufiger Projektbericht:

1. Projektbeschreibung (Charakter und Durchführung)

Anfangs des Jahres stellte die Selbsthilfe fest, daß es Bedarf für eine ganz/oder mehrtätige Betreuung von Haustieren Betroffener gab. Sei es krankheitsbedingt, oder durch Arbeitsmassnahmen, die Betreuung der Haustiere durch die Halter war nicht gewährleistet, eine professionelle Lösung aus Kostengründen nicht möglich, also haben wir ein team gegründet, und betreiben einen service für die Betroffenen und ihre befallten und gefiederten Freunde, *(einen Fisch hatten wir noch nicht, bis jetzt)*.

Anfang April 08 war ein Hundewelpen, ein Beagle der erste Proband für das Tierprojekt. Hier ging es um den Zeitraum, den Frauchen für eine Behandlung im KH verbrachte, zunächst zwei mal die Woche halbtägig.

Mitte April meldete sich die Besitzerin eines Schäferhundes, auch hier stand ein einwöchiger Krankenhausaufenthalt an. Wir übernahmen auch hier die Betreuung des Hundes für die gesamte Zeit. An dieser Stelle gebührt unser Dank auch den bei JES- Bielefeld beschäftigten 1€-Kräften, ohne die das Projekt zeitweise gefährdet gewesen wäre, da auch Ehrenamtliche mal ausfallen können. Beide Halter/innen waren sehr zufrieden, die betreuten Tiere vermutlich auch. Die Beaglebetreuung zieht sich länger hin, findet seitdem regelmässig statt, zwei mal die Woche, (hier sei der Betroffenen eine hoffentlich erfolgreiche Behandlung gewünscht). Dem Hund zumindest geht es gut.

Mitte August kam eine Anfrage bezüglich einer einwöchigen Betreuung eines Hundes, ebenfalls wg. eines KH-Aufenthalts, Auch hier konnten wir behilflich sein: der Mensch ist auf dem Weg zur Besserung, die Hündin fand's gut.

Anfang September kam noch ein Zwergpapagei, der für vier Tage bei einer Mitarbeiterin verblieb, auch hier keinerlei Probleme.

Nebenbei bringt hin und wieder der Sohn eines Betroffenen den Hund seines Vaters nach der Schule im JES-Büro vorbei,. Hier bleibt er dann, bis Vati vom 1€-Job kommt.

2. Personen und Orte

Beteiligt an der Entwicklung und Durchführung des Projektes sind bislang: Ute und Ulli, beide JES-Bielefeld, Wolfgang, Praktikant bei JES-Bielefeld und unsere treue 1€-Kraft, die Sandy.

Das Projekt wird überwiegend in den Privatwohnungen der Ehrenamtlichen durchgeführt, Ullis u. Utes Hund war letztes Jahr im August nach zehn Jahren verstorben, die Wellensittiche dieses Jahr, also waren Platz und hinreichend Know-How vorhanden. Die Whg. ist zentral gelegen und erfüllt mit Garten und naher Parkanlage gute Bedingungen, um für die stunden- oder tageweise Betreuung kleinerer Tiere als geeignet zu gelten.

4. Zwischenbilanz

Das Projekt ist gut angelaufen und es gab bisher keine Probleme. Die Nachfrage steigt durch Mundpropaganda. Also eine, wie es scheint, sinnvolle kleine Ergänzung bestehender und geplanter Projekte anderer Träger für randständige Gruppierungen.

3. Perspektiven

Das Projekt entstand spontan, entwickelt sich auch recht gut, ist jedoch auf keinen Fall sehr viel weiter auszudehnen, da es durch den ehrenamtlichen Charakter unmöglich wäre, mit so wenig Platz noch mehr Tiere zu betreuen. Eine Anfrage mussten wir leider schon ablehnen. Auch erlauben unsere privaten Räumlichkeiten -jedenfalls nach dem aktuellen Stand- keine weitere Expansion. Im gegebenen Rahmen und für überschaubare Zeitfenster ist JES Bielefeld jedoch immer wieder mal eine derartige Hilfestellung für Tierhalter möglich.



Beaglewelpen mit JES-Betreuer,
Mai '08



Zergpapagei nach Notlandung i.d. Küche,
Sept. '08